

## DIY-Anleitung: Badewanne selber renovieren

### Material

- Scheuermittel oder Wannenreiniger-Konzentrat
- Entkalker
- Silikonentferner
- Scheuerschwamm
- Nass-Schleifpapier 80-er und 320-er-Körnung
- Farbwanne
- Mehrkomponentenlack oder Badewannenbeschichtungs-Set
- Malerklebband
- Abdeckpapier bzw. -folie
- Silikon (Fugen)

### Werkzeug

- Kunststoff-Rolle
- Pinsel
- evtl. Rührholz
- Teppichmesser
- Dispenser für Silikon
- Schutzhandschuhe
- Atemschutzmaske

### Vorarbeiten

Vor dem Streichen der Badewanne müssen allfällige Schäden mit einer geeigneten Spachtelmasse ausgebessert werden. Masse von unten nach oben auftragen, mit Spachtel abziehen und die Reparaturstellen nach dem Austrocknen der Spachtelmasse eventuell zusätzlich nach Anleitung des Herstellers schleifen.

Entfernen Sie anschliessend die Silikonfugen restlos mit einem Teppichmesser und speziellem Silikonentferner. Sämtliche Ränder und Armaturen um und in der Wanne werden nun mit Malerklebband und Folie vollständig abgedeckt. Aus den Armaturen darf während der ganzen Behandlungszeit kein Tropfen Wasser in die Wanne gelangen.

Für die Neulackierung muss die Wanne fett-, schmutz- und kalkfrei sein. Hierfür wird die Wanne zuerst mit Kalkreiniger behandelt und anschliessend mit einem Scheuermittel und einem Scheuerschwamms mit rauer Oberfläche. Danach können Sie die Wanne mit Nassschleifpapier (zuerst Körnung 80 und anschliessend 320) zusätzlich feinschleifen.

## **Hauptarbeiten**    **Lackieren**

Sorgen Sie von nun an für eine staubfreie Umgebung (Türen und Fenster geschlossen halten) und lassen Sie die Wanne vollständig austrocknen. Decken Sie nun auch den Boden um die Badewanne und die Fliesen grosszügig mit Papier oder Kunststoffolie ab, denn Lackspritzer lassen sich von Böden und Wänden nur schwerlich wieder entfernen. Ebenfalls sollte sich die Raumtemperatur von nun an im Bereich der Angaben des Herstellers des gewählten Anstrichs bewegen.

Je nachdem, ob Ihre Badewanne aus emailliertem Stahl oder Acryl gefertigt ist, benötigen Sie unterschiedliche Lacke. Und je nach Lack muss vorgängig eine Grundierung aufgebracht werden, welche mit Pinsel oder Rolle aufgetragen wird. Lassen Sie die Grundierung anschliessend nach Herstellerangaben vollständig austrocknen.

Nun wird der Lack angerührt und anschliessend gemäss Angaben des Herstellers vorsichtig aufgetragen.

Je nach Produkt werden Ecken und Rundungen vorgängig mit einem Pinsel bestrichen, während der Lack auf den grossen Flächen mit einer Rolle in Quer- und Längsrichtung aufgetragen wird.

Bei anderen Produkten wird die Wanne zuerst mit einem Pinsel bestrichen, der Lack anschliessend mit einer Kunststoff-Rolle gleichmässig verteilt und danach mit dem Pinsel nochmals glattgestrichen.

Bei weiteren Produkten wiederum wird nach dem Austrocknen noch eine zweite Schicht aufgetragen.

## **Abschlussarbeiten**

Nach dem vollständigen Austrocknen können die Fugen rund um die Badewanne mit Silikon wieder neu verschlossen werden.

---

## **Hinweis**

Viele Lacke enthalten Lösungsmittel. Da die Anwendung im geschlossenen Raum erfolgt, ist das Tragen einer Atemschutzmaske gegen giftige Dämpfe zu empfehlen.

---

hausinfo ist der Online-Ratgeber rund ums Haus. Mit dem Newsletter von hausinfo sind Sie regelmässig über aktuelle Tipps und neuste Themen informiert.